

Hans-Memling-Schule erwacht aus Dornröschenschlaf

Seligenstadt – Container und Handwerkerfahrzeuge auf dem Platz vor dem Hans-Memling-Haus: Die Arbeiten zur Herrichtung des Erdgeschosses schreiten planmäßig voran. Die Vorsitzende der Freunde der Hans-Memling-Schule (HMS), Katja Teubner, steht im regen Austausch mit Stadt und Architekten. Die als Rettungswege

notwendigen Durchbrüche zwischen den Räumen sind hergestellt. Bald folgen der barrierefreie Zugang, einige Schönheitsreparaturen innen und außen, eine Teeküche und die Einrichtung der Räume. Der Erdgeschoss-Nutzung ab dem 1. August steht im Moment nichts mehr im Wege, sagt Teubner. Aber los geht es schon vorher: Der

Verein lädt Mitglieder, Freunde und alle Interessenten am Donnerstag, 1. Juli, 19.30 Uhr, zum traditionellen Kreativschoppen ein und beginnt so den Reigen der Veranstaltungen. Weiter geht es am Sonntag, 3. Juli, mit „Sound of Seligenstadt light“, veranstaltet vom Kunstforum.

Ab 19. Juli folgen die einwöchigen Outdoor-Ferien-Krea-

tiv-Workshops der Volkshochschule. Ab August stehen Freiluftkinoabende und Konzerte auf dem Programm. Und am 1. August wird Eröffnung gefeiert, dann geht es auch im Gebäude los. Noch gibt es freie Termine, auch an den Wochenenden. Auskunft geben die Freunde der Hans-Memling-Schule.

Möglich macht's das gro-

ße ehrenamtliche Engagement. Um den Betrieb von Haus und Hof hinzukriegen, bedarf es engagierter Leute. Hände und Köpfe, die für unterschiedliche Arbeiten und Handgriffe zur Verfügung stehen, werden eingeladen mitzuwirken. Spenden sind willkommen. Dazu gehört auch die geplante Anschaffung eines Defibrillators. Der

Verein freut sich, ab Sommer Flächen vor und im Haus zur Verfügung stellen zu können. „Der schöne Ort wird noch diesen Sommer aus seinem Dornröschenschlaf geweckt und wieder mit Leben gefüllt.“ So der für die Vermietung zuständige Geschäftsführer der Hans-Memling-Haus gUG, Alexander Hartmann.

mho